

Pressemitteilung

Überraschungskonzert

Kammermusikreihe „Unter der Pyramide“ der Kreissparkasse
Heilbronn mit letztem Konzert vor der Sommerpause

Heilbronn, 12. Juni 2019

Das Saisonabschluss-Konzert „Unter der Pyramide“ am Dienstag, 18. Juni, in der Kreissparkasse Heilbronn wartet wie gewohnt mit großer, kammermusikalischer Besetzung auf, diesmal konzentriert um die Harfe als Ensemble-Instrument. Zudem wartet an diesem Abend eine echte Überraschung auf das Publikum: Zum 90. Geburtstag von Prof. Jörg Faerber wird sich die Bühne mit Akteuren füllen, welche den Gründervater des Württembergischen Kammerorchesters (WKO) und Mitinitiator der Kammermusikreihe, in Wort und Musik gebührend hochleben lassen werden. Dabei darf auch das WKO mit seinem Dirigenten Case Scaglione nicht fehlen.

Harfenistin Simone Geyer aus Dresden musiziert im ersten Teil des Konzerts gemeinsam mit Karin Geyer (Flöte), Julius Kircher (Klarinette), Stefan Schubert und Moritz von Bülow (Violinen) sowie Hans-Georg Fischer (Viola), Georg Oyen (Violoncello) und Gayoung Lee (Kontrabass), impressionistische und neobarocke Werke von Maurice Ravel, Florent Schmitt und Claude Debussy.

Besonders gewürdigt wird dann Prof. Jörg Faerber, der am 18. Juni seinen 90. Geburtstag feiert. Geplant sind Grußworte sowie ein Auftritt des Württembergischen Kammerorchesters Heilbronn (WKO) unter der Leitung des Chefdirigenten Case Scaglione. Faerber gründete das WKO und war von 1960 bis 2002 dessen Chefdirigent und Geschäftsführer. Unter seiner Leitung entwickelte sich das WKO Heilbronn zu einem der bedeutenden

Kammerorchester, welches seit dieser Zeit als Kulturorchester durch die Stadt Heilbronn und das Land Baden-Württemberg gefördert wird. Jörg Faerber war es auch, der gemeinsam mit dem ehemaligen Vorstandsvorsitzenden der Kreissparkasse Heilbronn, Hermann Bosch, die Kammermusikreihe „Unter der Pyramide“ in der Kreissparkasse Heilbronn ins Leben rief.

Unter den Solisten, mit denen Jörg Faerber und das WKO arbeiteten, sind Namen wie Maurice André, Rudolf Buchbinder, Sharon Kam, Sabine Meyer, Anne-Sophie Mutter und Mstislaw Rostropowitsch. Mehr als 500 Werke wurden mit Jörg Faerber auf Tonträger eingespielt. Er unternahm nicht nur mit dem WKO Heilbronn unzählige Tourneen im In- und Ausland, sondern dirigierte auch andere Orchester, bspw. die BBC-Orchester Cardiff und Manchester, die Bournemouth Sinfonietta und das Englisch Chamber Orchestra. Er war als Gastdirigent auf vielfältigen Festivals präsent.

1984 wurde der in Stuttgart geborene Jörg Faerber mit dem Bundesverdienstkreuz und 1986 mit dem Professoren-Titel ausgezeichnet. Die Stadt Heilbronn verlieh ihm 1976 die Goldene Münze und 1999 den Ehrenring der Stadt Heilbronn.

Das Konzert am 18. Juni beginnt um 19.00 Uhr, Einlass ist um 18.30 Uhr. Eintrittskarten kosten im Vorverkauf 17 Euro, Girokontokunden der Kreissparkasse zahlen 12 Euro. Die Karten erhält man telefonisch unter 0800 1620500 oder online unter www.ksk-hn.de/veranstaltungen. An der Abendkasse kosten die Karten 20 Euro, Girokontokunden der Kreissparkasse Heilbronn zahlen 15 Euro. Kinder bis einschließlich zwölf Jahre haben freien Eintritt.

Seite 3

Pressemitteilung 12. Juni 2019

Für weitere Informationen:

Joachim Schmutz

Pressesprecher

Kreissparkasse Heilbronn

Am Wollhaus 14, 74072 Heilbronn

Telefon: 07131 / 638 10102

E-Mail: joachim.schmutz@ksk-hn.de

Alexander Birken

Stv. Pressesprecher

Kreissparkasse Heilbronn

Am Wollhaus 14, 74072 Heilbronn

Telefon: 07131 / 638 10143

E-Mail: alexander.birken@ksk-hn.de

Presseinformation auch im Internet:

www.ksk-hn.de

Über die Kreissparkasse Heilbronn

Die Kreissparkasse Heilbronn ist mit einer Bilanzsumme von neun Milliarden Euro und über 1.500 Mitarbeitern die große regionale Sparkasse in der Stadt und im Landkreis Heilbronn. Seit ihrer Gründung 1856 hat sie sich zum marktführenden Kreditinstitut der Region entwickelt und versteht sich als Berater- und Beziehungsbank vor Ort. Sie betreibt das gesamte Bankgeschäft – von Anlagen und Krediten für Privatkunden und mittelständische Unternehmen über Beteiligungen bis hin zu Vermögensverwaltung oder Stiftungsmanagement. Die Kreissparkasse fördert vielfältige Initiativen und Maßnahmen in der Region und ist einer ihrer größten Steuerzahler. Darüber hinaus unterstützt sie das ehrenamtliche Engagement ihrer Mitarbeiter mit ihrem Förderprogramm Ehrensache.